

Fragen ; Antworten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **11 (1895)**

Heft 49

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schulhäuser an der Rue Tronchet u. a. m. Schon als Polytechniker hatte sich André ausgezeichnet und war eines zweiten Rom-Preises gewürdigt worden. Seinen Heimatkanton Waadt hat er alljährlich zur Sommerfrische aufgesucht. Vor allem freute er sich auf den langen Aufenthalt in Lancy, den ihm die Numine-Bauten hätten auferlegen sollen. Fachgenossen rühmten laut Lausanner „Revue“ an ihm das außergewöhnlich umfangreiche Wissen und die großen zeichnerischen Fertigkeiten.

796. Wo sind Stahlbänder, ganz biegsam, von ungefähr 1 Meter Länge und ungefähr 4–5 cm Breite, zu beziehen?

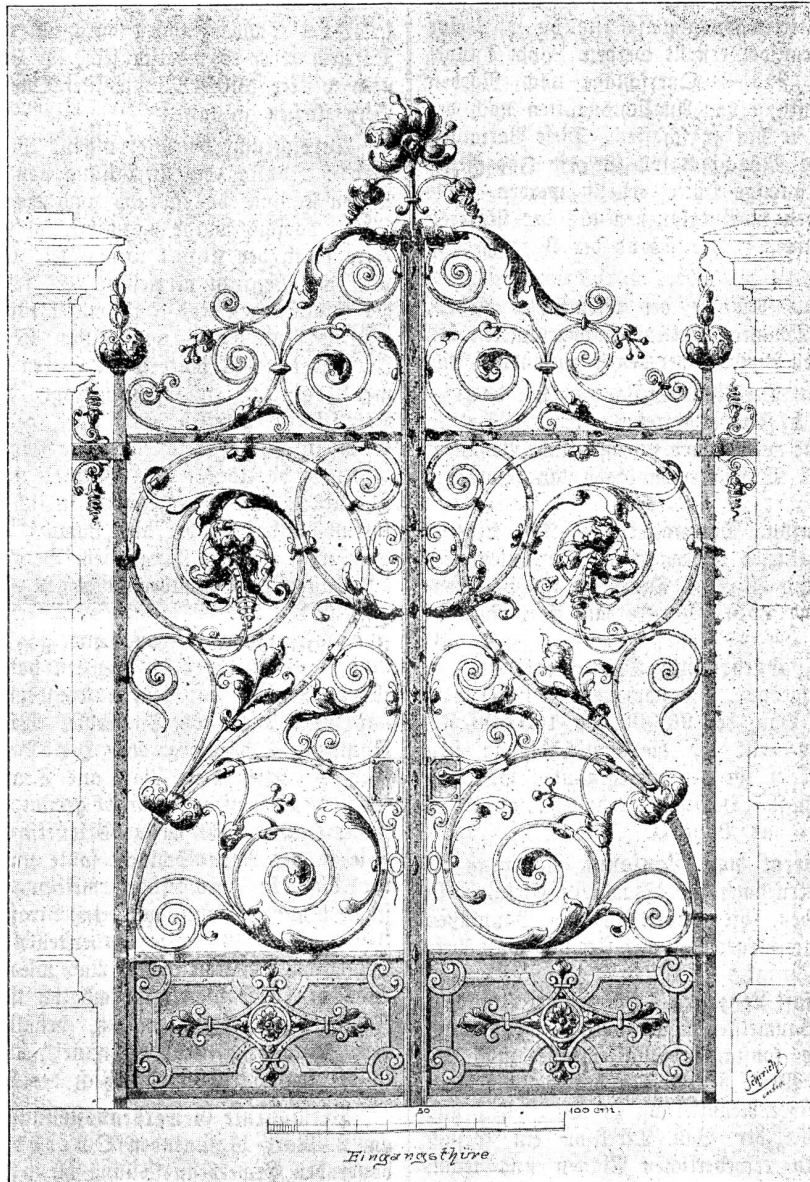
797. Kennt jemand ein Mittel, Wasserstein (Kesselstein) in Röhren aufzulösen oder zu entfernen?

798. Wer ist Käufer eines tadellos erhaltenen Dampfessels für 8 HP, System Gebr. Sulzer, mit sämtlichen Zubehörten? Offerten an Gebr. Schlittler, Mollis b. Glarus.

799. Wer ist Käufer von recht guten Lederohlen zum Einsetzen von Eisenbestandteilen?

800. Wer verzinnt inwendig und zu welchem Preise gußeiserne Patent-Ablasshahnen? Offerten gefl. zu richten an C. A. Ziegler, Bern.

Musterzeichnung.



Gußeisernes Eingangsthor.

Entworfen von Aug. Schirich, kunstgewerbliches Atelier, Zürich.

Fragen.

792. Wer ist Käufer einer (noch im Betrieb stehenden und noch wenig gebrauchten hydraulischen Cementssteinpresse für Handbetrieb?

793. Welche schweizerische Firma liefert gußeiserne Fenster für Werkstätten?

794. Wer fabriziert Maschinen zur Erstellung von Cement- und andern künstlichen Bausteinen, sog. Handpressen? Wer solche fertig zum Verkauf hat, richte direkte Offerten an D. G. Mahler in Territet.

795. Wer erstellt die besten und praktischsten Backöfen für Holzheizung?

801. Wer liefert und zu welchem Preis Brettchen in Tannen-, Linden-, Birnbaum- und Nussbaumholz in verschiedenen Größen von 11×17–18×24 cm und 8 mm dick, ringsum abgerundet?

802. Welche Maschinenfabrik liefert Holzbearbeitungsmaschinen auf Abzahlung?

803. Welches ist die vorteilhafteste Hilfsmaschine für einen Schreiner für Nichtkraftbetrieb? Ist es nicht eine Bandsäge mit Bohr- und Stemmvorrichtung zu Fuß- und Handbetrieb? Wer liefert solche mit Garantie? Ist vielleicht eine schon im Gang gewesene, noch gute Maschine zu haben? Offerten wünscht entgegenzunehmen J. W. Schamann, Schreiner, in Sils i. D. (Graubünd.)

804. Wo kann man leistungsfähige Handstamm-Maschinen mit leichtem Gang beziehen und welches System ist das beste?

805. Wer liefert Nivellier-Instrumente für Mechaniker, wem man bei Wasserveranlagen Strecken von 150 Meter genau nivellieren kann? Könnte eventuell auch ein älteres, in gutem Zustand befindliches gebrauchen.

806. Wer ist Käufer von zwei tadellos erhaltenen runden Kupferkeffeln mit starkem Doppelboden für Dampfleinlaß? Offerten erbitten Gebr. Schlittler, Korfbau, Mollis.

807. Wo kann man Eisenröhrchen von 5 mm Lichtweite beziehen und eventuell auch noch größere?

808. Wer liefert Rundhobelmaschinen?

809. Wer in der Schweiz ist Fabrikant von Kohlenlatten-eisen?

810. Wer ist Käufer von rohen Pflanderrenschnitten, ein- und zweispännig, von Wagner und Schmied fertig gestellt (moderne Modelle)?

811. Welche Holzwarenfabrik liefert sauber gearbeitete Fenster- und Thürbekleidungen, ca. 12 cm breit, entweder zusammengenutet oder in einem Stück, und zu welchem Preise bei beständiger Abnahme?

812. Woher wäre eine Messerwelle für eine Hobelmaschine (Abriecht) zu beziehen? Länge der Messer 50 cm mit 8 cm breitem Rotgusslager. Stuhlung besteht aus Hartholz, und eine Kreisflügelwelle samt Lager, Länge der Welle 46 cm, auf der einen Seite mit einem Loch, um Bohrer darin zu befestigen. Mit Preisangabe.

813. Ich bin im Besitze von einigen abgeschliffenen Hobel-eisen, jedoch sind die Doppeln noch gut. Kann man irgendwoher nur Hobel-eisen dazu nachbezichen, überhaupt wo bezieht man am billigsten Zimmerwerkzeug, englisches Fabrikat, in Steckbeutel (sackweise), Stemmeisen etc.? Aufällige Preislisten nimmt gerne entgegen Christian Vori, Zimmermeister, Malans (Graubünden).

814. Wo bezieht man am billigsten einfache Nähmaschinen für Kleingebrauch, gebrauchte oder neue, und zu welchen Zahlungsbedingungen? Antworten an Christian Vori, Zimmermeister, in Malans (Graubünden).

815. Wer ist Lieferant einer soliden Bandsäge mit Handbetrieb? Zeichnung erwünscht.

Antworten.

Auf Frage **736.** Wir wünschen mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Karl Elsener u. Cie., Messerfabrik, Bach-Schwyz. Auf Fragen **744** und **757.** Wenden Sie sich an A. Bösch u. Sohn, mech. Flachnerei, Flums.

Auf Fragen **746** und **755.** Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Jac. Gut-Dubs, Glas- und Schmirzeldampfwerk, Zürich III (Wiedikon).

Auf Frage **748.** Wenden Sie sich an F. Saurer's Söhne, Arbon.

Auf Frage **750.** Derartige Wasserpumpen mit Petrolmotorbetrieb wurden schon mehrerenorts mit Erfolg und billigt erstellt von F. Saurer's Söhne, Arbon.

Auf Frage **755.** Zur Erzeugung von Schmirzel- und Flintkörpern gebe ich ein vorzügliches Bindpulver an. L. Wagner, Baumeister, Uster und Limburg a. d. Lahn.

Auf Frage **758.** Holzene Büchsen, sowie alle vorkommenden Drechslerartikel fertigt in schönster und geschmackvollster Arbeit: R. Häusermann, Drechsler, Seengen (Aargau).

Auf Frage **758.** Holzene Büchsen in verschiedenen Dimensionen verfertigt prompt und billigt W. Marti, mech. Drechsler, Lachen a. Zürichsee.

Auf Frage **760.** Wir wünschen mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Wild u. Vendi, Fabrik für Feinmechanik u. Elektrotechnik, Zürich, Hainerstraße 60.

Auf Frage **760.** Die mech. Modellschreinerei und Dreherei von Leonhard Koch, Kronengasse, Untersträß-Zürich, empfiehlt sich im Anfertigen von Modellen als: architektonische und Maschinenmodelle für technische und Gewerbeschulen, Modelle für Eisen-, Stahl- und Messinggießereien, Modelle von kompletten Maschinen in Miniatur; Formen für Kunststeine jeder Art. Ausführung aller in das Maschinenfach einschlagenden Holzarbeiten. Preiscurants, Muster und Zeugnisse stehen zu Diensten. NB. Durch die neuesten Einrichtungen bin ich in Stand gesetzt, jeder Anforderung zu entsprechen. Schnellste Bedienung. Billigste Preise.

Auf Fragen **760** und **774.** Wenden Sie sich an die Elektrotechnische u. Physikalische Fabrik von R. Trüb, Dübendorf-Zürich.

Auf Frage **760.** Wenden Sie sich an die Firma H. Gnädinger, Modellschreinerei, Hofstraße 34, Hottingen.

Auf Frage **761.** Bandsägen mit Holztisch in jeder Größe, auch solche ganz in Eisen, verfertigen Gebr. Knecht, Maschinenfabrik, Sihlfeld, Zürich.

Auf Frage **762.** Gesellschaft der Ludw. von Koll'schen Eisenwerke, Fabrik feuerfester Produkte in Moutier.

Auf Frage **762.** Gießerei-Cupolöfen werden neuestens aus einem Stück betoniert mit großem Erfolg. Auskunft erteilt gerne L. Wagner, Limburg a. Lahn.

Auf Frage **764.** Nibelwaren in jeder Sorte und Holzart liefert solid und billig S. Müller, Kübleri, Altstetten b. Zürich.

Auf Frage **765.** Englischer Stahl setzt der Feile unter allen Umständen mehr Widerstand entgegen als Eisen, doch kann durch vorsichtiges Ausgleichen dies Uebel auf ein Minimum beschränkt werden. Nachfolgendes Verfahren gewährt immer ein befriedigendes Resultat. Für gerade Stahlstäbe nimmt man ein etwa 6 cm längeres Gasrohrstück, macht es einerseits glühend und drückt es im Schraubstock zusammen, damit das Ende verschlossen werde. Dann steckt man einen oder mehrere Stahlstäbe hinein und füllt die Zwischenräume mit Holzkohlen klein aus, bis alles angefüllt ist; endlich verstopft man das andere Ende des Rohres mit Lehm. Die so verpackte Gasröhre bringt man in ein Holzfeuer entweder auf der Esse oder in einem gewöhnlichen Heizofen, läßt alles rotglühend werden, circa eine Viertelstunde lang (dicke Stücke länger), nachher legt man alles in heiße Asche und läßt langsam abkühlen. Die auf diese Weise ausgeglühten Stahlstäbe sind sehr weich und gleichmäßig. Für große Stahlstücke muß man oben einen entsprechenden Blechkasten machen und im übrigen in gleicher Weise verfahren.

H. Auf Frage **765.** Stahl muß, um beim Bearbeiten so weich wie Eisen zu sein, ausgeglüht werden, dies jedoch, ohne daß der Stahl mit dem Feuer und der Luft in direkte Berührung kommt und bei ganz gleichmäßiger Erhitzung. Diese Arbeit des Ausglühens läßt sich nur gut und vorteilhaft in Glühöfen herstellen. Solche Glühöfen fabriziert als Spezialität die Maschinenfabrik Kern u. Cie., Binningen b. Basel, und zwar für Leuchtgas- und Coaks-Betrieb.

Auf Frage **766.** Kann die beste Auskunft geben und wünsche direkt mit Fragesteller zu korrespondieren. J. Honauer, Flielen (Uri).

Auf Frage **766.** Zum Härten von Eisen benötigt man Einsatzpulver und Einsatzpöhlen. Hart- und Einsatzpöhlen, sowie das notwendige Pulver fabriziert nach eigenem Patent die Maschinenfabrik Kern u. Cie., Binningen b. Basel.

Auf Frage **766.** Schmiedeeisen wird hart, wenn man dasselbe hell rotwarm macht und alsdann mit fein zerstoßenem blausaurem Kali (oder auch mit extra Härtepulver, das im Handel zu haben ist) dicht bestreut, nochmals auf Rotglut aufwärmt und dann rasch im kalten Wasser ablöscht. Es ist zu bemerken, daß nicht das ganze Stück durch und durch, sondern bloß außen herum eine dünne Schicht auf diese Weise gehärtet wird, doch reicht das Verfahren für die gewöhnliche Praxis aus.

H. Auf Frage **766.** Wenden Sie sich an die Firma Briner u. Co. in Winterthur.

Auf Frage **767.** Das „Schweiz. Ragionenbuch“ zählt folgende Wattenfabriken auf: H. Billetter, Bern; Gebr. Grob, Buchs (St. Gall.); J. G. Grob, Neplau; J. H. Bel, Schaffhausen; A. Stocker, Schaffhausen; J. Straher, Feuerthalen; Jaf. Billetter, Dübendorf; Joh. Reibhart, Oberwinterthur; H. Frey, Aubonne. Ob dieselben nur Baumwoll- oder auch Wollwatte fabrizieren, ist nicht angegeben. Als eine „Wattwollefabrik“ führt der „Confectionär“ auf: Friedrich Hausmann in Memmingen (Bayern).

Auf Frage **767.** Eine sehr leistungsfähige Wattenfabrik ist die Firma Rufner u. Sohn, München-Thalfrichen.

Auf Frage **767.** Wenden Sie sich an die Firma Gebr. Grob, Altendorf-Buchs (St. Gallen).

Auf Frage **768.** Wenden Sie sich an Ad. Karrer's Wwe., Metallgießerei und mech. Werkstätte in Kulm bei Aarau.

Auf Frage **770.** Mit reiner Kohlenasche sind heute vielerlei Artikel nebenher zu erzeugen, es genügt solche aus jeder Kessel-feuerung. L. Wagner, Limburg a. Lahn.

Auf Frage **772.** Gebr. Mafera, Winterthur.

Auf Frage **772.** Wenden Sie sich gefl. an Gebr. Pfanger, mech. Schreinerei in Alpnach (Obwalden.)

Auf Frage **773.** Sie erhalten direkte Offerte von Ad. Karrer's Wwe. in Kulm.

Auf Fragen **774** und **786.** Friedrich Luz, Metallwarenfabrik, Zürich.

Auf Frage **775.** Dem Herrn empfehle ich meine billige Imprägnierung von Schindeln gegen Feuer und Wasser. L. Wagner, Limburg a. Lahn.

Auf Frage **777.** Kehlreihen, alle Sorten, liefern prompt und billig Gebr. Knecht, Maschinenfabrik, Zürich.

Auf Frage **777.** Wenden Sie sich gefl. an Wwe. A. Karcher, Werkzeuggeschäft, Zürich.

Auf Frage **777.** Fragliche Façonhobelmesser fabrizieren als vielfährige Spezialität mit Garantie J. Schöpfi u. Söhne, mech. Messer- und Werkzeugschmiede, Horgen.

Auf Frage **777.** Kehlreihen und Kehl-Fräsen fabriziert als Spezialität in anerkannt bester Qualität A. Wüscher, mech. Werkstätte, Feuerthalen.

Auf Frage **779.** Wenden Sie sich an Gebrüder Linde, Zürich, welche solche Defen als Spezialität fabrizieren.

Auf Frage **779.** Die neueste Holztrödnung geschieht nicht mehr nach einem alten System mit Defen, sondern durch Umhüllung mit gewissem Stoffe. L. Wagner, Baumeister, Uster und Limburg a. Lahn.

Auf Frage **779.** Defen für Holztrödnereien (aber nur in Schmiedeeisen) liefert der Unterzeichnete. Er zieht darum Schmied-

eisen vor, weil bei gleicher Eisenstärke Schmiedeeisen weit widerstandsfähiger gegen Feuer ist als Guß und im übrigen bei größerer Solidität das Ganze viel leichter gebaut werden kann. Wenn Sie sich für diese Konstruktion entscheiden können, stehe Ihnen gerne zu Diensten. J. Hartmann, Mechaniker in St. Fiden bei St. Gallen, Spezialgeschäft für Defen für Holzindustrie.

Auf Frage 779. Kern u. Cie., Binningen b. Basel.

Auf Frage 786. Wir bitten um Aufgabe Ihrer w. Adresse, um mit Ihnen in Korrespondenz treten zu können. Künzli u. Wagner, Zürich I.

Auf Frage 789. Befagte Arbeiten auf poliertem und unpoliertem Holz in feinsten Ausführung besorgt Albin Drexler, Holzbildhauer, Zürichstr. 10, Luzern.

Auf Frage 791. Maschinenfabrik Kern u. Cie., Binningen, übernimmt zur Ausführung kleinere Wasserwerksanlagen.

Submissions-Anzeiger.

Wasserversorgung Egerkingen. Die Gemeinde Egerkingen (Kt. Solothurn) eröffnet Konkurrenz für die Lieferungen und Arbeiten zur Wasserversorgung, bestehend in: Erarbeiten, Liefern und Legen von ca. 2600 Meter Gußröhren, Erstellung eines Reservoirs von 100 m³ und Zuleitung zu den Häusern. Offerten auf die ganze Anlage oder einzelne Arbeiten sind bis den 8. März 1896 an den Präsidenten der Kommission, Herrn Ed. Fischer, Posthalter, verschlossen einzureichen. Dasselbst sind die Pläne und Bauvorschriften zur Einsicht aufgelegt.

Wasserversorgung Rüdlingen. Die Arbeiten für die Wasserversorgung der Gemeinde Rüdlingen (Kanton Schaffhausen), bestehend in der Ausführung des Hauptleitungsnetzes von 1200 Meter Länge mit 17 Hydranten, eines Reservoirs von 250 Kubm. Inhalt und den gesamten Installationen im Innern der Häuser. Bewerber wollen ihre Offerten gefl. bis 5. März an K. Sieber, Präsident der Wasserversorgungskommission Rüdlingen, einreichen, der jede gewünschte Auskunft erteilen wird.

Wasserversorgung Andwil-Ärnegg (St. Gallen). Legen der Zuleitungsrohre von den Quellen bis zum Reservoir in einer Gesamtlänge von 2000 Meter samt aller Grab- und Nebenarbeiten. Offerten sind schriftlich und verschlossen bis spätestens den 1. März dem Herrn Verwaltungsrat Jakob Esler, Präsident der Wasserversorgungsgesellschaft in Andwil, einzureichen, bei welchem auch Pläne und Bauvorschriften eingesehen werden können.

Gipsarbeiten. Die Schulhausbaukommission in Schwanden hat die Gipsarbeiten im neuen Schulhaus zu vergeben. Voraussetzungen, Detailspläne und Uebernahmsbedingungen können bei Herrn Polizeivorsteher J. N. Luchinger im Plattenau eingesehen werden. Uebernahmsofferten sind bis spätestens den 5. März schriftlich und verschlossen Herrn Major P. Blumer-Blumer im Thon einzureichen.

Die Gesellschaft für elektrische Beleuchtung in Airolo eröffnet Konkurrenz für die Erstellung einer Wasserleitung von ca. 1000 m Länge mit Cementröhren von 60 cm innerem Durchmesser. Die Bedingungen und Zeichnungen sind zur Einsicht aufgelegt bei Herrn Ernst Koffi, Hotelier in Airolo. Die Uebernehmer haben eine Kaution von Fr. 2000 zu leisten. Termin für Eingaben bis mittags den 5. März.

Armenanstalt Rafz. Erstellen von ca. 12 m³ Mauer aus Tuffsteinen und 22 m³ aus Kalksteinen zur Stallbaute in der Armenanstalt Rafz, sowie die Erstellung des Heustalbodens aus T-Balken und Hourbissteinen, 92 m² groß. Die Eingaben müssen spezifiziert aufgeführt werden und ist sämtliche Materiallieferung, sowie das Sperrn und Abbrechen der jetzigen Mauern zu berechnen. Die Eingaben müssen bis 9. März an den Präsidenten der Armenpflege, Herrn Wilh. Meyer, eingereicht werden, wo auch die Bauvorschriften zur Einsicht offen liegen und sonstige nähere Auskunft erteilt wird.

Maurer-, Zimmermanns-, Schreiner- und Malerarbeiten für die Kirchenreparatur Hittnau. Uebernahmsofferten sind bis zum 10. März an Hrn. E. Spörri in Hittnau zu richten, wofür selbst Baubeschreibung aufliegt.

Elektrische Beleuchtung. La commune de Court (Berne) met au concours les travaux d'installation d'éclairage électrique publique et privée dans cette localité, au moyen d'une force disponible de 42 HP. Les offres sous pli seront remises jusqu'au 10 Mars à M. Bueche, secrétaire, ou à M. O. Rossé, chez lesquels on pourra prendre connaissance de conditions. Il ne sera pas accordé d'indemnité de déplacement.

Die Zimmer-, Spengler-, Holz- und Schieferbedachungsarbeiten für das neue Postgebäude in Zürich. Pläne, Bedingungen und Angebotsformulare sind im Bureau des bauleitenden Architekten, Herrn Schmid-Kerez, Bahnhofstrasse 14, Zürich, zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind verschlossen und unter der Aufschrift: „Angebot für Postgebäude Zürich“ der Direktion der eidgen. Bauten in Bern bis und mit dem 8. März nächsthin franko einzureichen.

Für Orgelbauer. Die Kirchengemeinde Trachselwald (Emmenthal) schreibt die Erstellung ihrer neuen Kirchenorgel zur öffentlichen Konkurrenz aus. Nähere Auskunft erteilt der Kirchengemeinderat Trachselwald. Offerten sind an die gleiche Behörde beförderlichst einzureichen.

Zum Neubau des Schulhauses in Bütschwil (Toggenburg) werden nachfolgende Arbeiten zur freien Konkurrenz ausgeschrieben: 1. die Maurerarbeiten; 2. die Steinhauerarbeiten: a) Sandstein, b) Granit; 3. die Verputzarbeiten; 4. die Zimmerarbeiten; 5. die Dachdeckerarbeiten; 6. die Spenglerarbeiten; 7. die Lieferung der Eisenbalken. Die Pläne, die allgemeinen und speziellen Bauvorschriften liegen bei Hrn. Schulrat Dr. Schönenberger, auf der Wies, in Bütschwil zur Einsicht auf, wo auch die Angebotsformulare gratis bezogen werden können. Die Eingaben sind bis 1. März 1896 schriftlich und verschlossen dem Präsidenten des Schulrates, Hochw. Herrn Pfarrer Kellenberger in Bütschwil einzusenden.

Die Zimmermannsarbeiten für zwei neue Wohnhäuser in Winterthur. Pläne und Bauvorschriften liegen bei Rudolf Greuter, Baumeister in Eschlikon, zur Einsicht auf, wo auch bis zum 5. März Eingaben zu machen sind.

Umbau des Schulhauses in Gabris (Thurg.) Uebernahms-offerten für die ganze Baute sind bis den 15. März 1896 schriftlich einzureichen. Die bezüglichen Pläne und Bauvorschriften sind bis zu obigem Termin bei Schulpfleger B. Müller in Gabris zur Einsicht aufgelegt.

Die Gemeinde Malans (Graubünden) vergibt die Erstellung eines **Ausflämmungskanales**, bestehend aus einem Hauptkanal von 1573 m Länge, davon eine Strecke von 493 m Röhrenkanal in Beton, und einem Nebentanal von 547 m Länge, in Alford. Plan, Bauvorschriften und Kostenvoranschlag sind zur Einsichtnahme aufgelegt. Uebernahms-offerten, sowohl für die gesamte Arbeit, als auch für die Beton-Röhrenleitung im besondern, nimmt bis den 10. März entgegen der Vorstand.

Schulhausbau in Wylen-Wyl (St. Gallen) Sämtliche Bauarbeiten für ein neues Schulhaus. Es können jedoch auch Offerten über Ausführung von einzelnen Arbeiten (Zimmermanns-, Maurer-, Schreiner-, Glaser-, Schlosser- und Dachdeckerarbeit) gemacht werden. Sämtliche Uebernahms-offerten sind bis spätestens den 20. März 1896 unter Aufschrift „Schulhausbau Wylen“ verschlossen an das Präsidium der Baukommission, Herrn Emil Schmid zum „Frohinn“, einzureichen, wo auch die bezüglichen Pläne und Bauvorschriften zur Einsicht offen liegen.

Erstellung nachbenannter Bauten: Südliche Trottoiranlage an der Birnensdorferstrasse, Zürich, ca. 1200 Meter lang und Hochwasserkanal in der Thalwiesenstrasse, Profil 1,5/1,0 Meter, circa 210 Meter lang. Pläne und Bauvorschriften können auf dem Bureau des Stadtgenieurs, Fraumünsterschulhaus, 2. Stock, eingesehen werden. Uebernahms-offerten mit der Aufschrift „Trottoir und Kanalisation“ sind an den Vorstand des Bauwesens, 1. Abteilung, Herrn Stadtrat Dr. Paul Usteri, bis 9. März einzusenden.

Die Vollendungsarbeiten an der Bäckerstrasse Zürich. Teilstück Lang- und Pflanzschulstrasse, Kreis III. Pläne und Bauvorschriften liegen beim Stadtgenieur, Fraumünsterschulhaus, 2. Stock, zur Einsicht auf. Uebernahms-offerten sind bis 2. März an den Vorstand des Bauwesens, 1. Abteilung, Herrn Stadtrat Dr. P. Usteri, mit der Bezeichnung „Bäckerstrasse“ einzureichen.

Für Orgelbauer. Die Kirchengemeinde Signau (Emmenthal) schreibt die Erstellung der neuen Kirchenorgel zur öffentlichen Konkurrenz aus. Nähere Auskunft erteilt Herr Inspektor Rossmann in Signau. Offerten sind an die Orgelbaukommission beförderlichst aufzugeben.

Post- und Gemeindegeldgrenchen. Der Kontrollverein Grenchen läßt zur Erstellung des neuen Post- und Gemeindegeldes folgende Arbeiten zur Konkurrenz ausschreiben: Erarbeiten, Hartstein und Sandstein, Maurer-, Zimmermanns-, Gips-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten. Eingaben sind bis und mit 1. März beim Präsidenten des Vereins, Herrn P. Obrecht, Fabrikant, einzureichen, allwo Pläne und Bauvorschriften zur Einsicht aufliegen.

Schulhausneubau Hettenschwil. Die Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmermanns-, Spengler-, Glaser-, Schreiner-, Schlosser- und Malerarbeiten für den Neubau eines Schulhauses in Hettenschwil (Aargau). Pläne und Baubeschreibung können auf der Gemeindegeldkanzlei Luggern eingesehen werden. Schriftliche Angebote hierüber werden bis zum 3. März vom Gemeinderat entgegengenommen.

Schwarze Damen-

von 65 Cts. an. — Flanelle und Molletons à 55 Cts. Japon., Besatz- u. Konfektionsstoffe jeder Art bis zum feinsten billigst.

■ Muster-Auswahlen bereitwilligst. ■ Modebilder gratis. ■

Oettinger & Co., Zürich.

u. Herrenkleiderstoffe, Grosse Neu-Auswahlen in Crepons, Cheviots, Diagonale, Mohair, Alpaca, Noppes, Cachemirs, Phantasies, Damassés, Moiré, ebenso geschmackf. farbige Damen- u. Herrenkleiderstoffe